Niederschrift der Sondersitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur am 07.06.2022

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssa	al.

Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:41 Uhr

Anwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Abwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleiter: Herr Dr.Beese

Schriftführer/in:

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil Drucksachen-Nummer

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Änderungen zur Tagesordnung
- 3. Dringliche Angelegenheiten
- 4. Behandlung von Entscheidungsvorlagen
- 4.1. #erfurtkultursommer-Projektuntersetzung **0783/22**BE: Beigeordneterfür Kultur und Stadtentwicklung
- 5. Informationen
- 5.1. Mündliche Informationen

5.2. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Dr. Beese, eröffnete die öffentliche Sondersitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Beginn der Sitzung verwies er auf das mit der Einladung versendete Schutzkonzept mit den Hygienebestimmungen aufgrund der Bestimmungen der Thüringer SARS-CoV-2 Eindämmungsmaßnahmenverordnung in der jeweils gültigen Fassung zur Durchführung der Sitzung des Ausschusses im Ratssitzungssaal.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung lagen keine vor.

3. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten gab es keine.

4. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

4.1. #erfurtkultursommer - Projektuntersetzung BE: Beigeordneter für Kultur und Stadtentwicklung

0783/22

Der Beigeordnete für Kultur und Stadtentwicklung, Herr Dr. Knoblich, bedankte sich bei den Ausschussmitgliedern für ihr Verständnis zur heutigen Sondersitzung. Er unterstrich u. a. die Notwendigkeit der verbindlichen Auskunft an die Vereine, damit die Sommerveranstaltungen vorbereitet und durchgeführt werden können und die Projektträger Planungssicherheit erhalten. Er betonte weiter, dass die eingereichten Anträge durch die Mitarbeiter der Kulturförderung in der Kulturdirektion geprüft und abgewogen wurden.

Auf die Fragen und Redebeiträge von Herrn Dr. Beese, Ausschussvorsitzender, Frau Maurer, Fraktion DIE LINKE., Frau Büchner, sachkundige Bürgerin, Herrn Niediek, sachkundiger Bürger, sowie Herrn Erfurth, Fraktion AfD, zum Umgang und den möglichen Auswirkungen der vorgenommenen Kürzungen, zum Umgang mit der fehlenden Differenz zwischen der För-

derungssumme in Höhe von 200.000 EUR und der vorgeschlagenen Fördersumme von 198.700 EUR, zu den Auswahlkriterien, zum Aufleben des Kultursommers, zum Gewinn für Erfurt, zur Ausgewogenheit der Projekte, zum Dank an alle Beteiligten, zum Wunsch der weiteren Erhöhung der Fördersummen für die Kultur im städtischen Haushalt und den Bedenken zu möglichen Auswirkungen von Projektkürzungen auf der Grundlage eigener Erfahrungen, zu Regelungen beim Nichtstattfinden von Veranstaltungen z. B. wegen der pandemischen Lage, zur tatsächlichen Durchführung der Veranstaltung im Brühler Garten (lfd. Nr. 22) im Hinblick auf die Presseveröffentlichung des Garten- und Friedhofsamtes in Abstimmung mit der Kulturdirektion "Keine neuen Veranstaltungen im Brühler Garten", zum Prüfungsverfahren und Kontrolle "Wipfelrauschen 2022" (lfd. Nr. 27) - Betrachtung auch von Fördermöglichkeiten durch die Ortsteile sowie zum Projekt "Nachwuchs im Rampenlicht" (lfd. Nr. 63) und des Aufzeigens von sportlichen Fördermöglichkeiten ging der Mitarbeiter der Kulturförderung in der Kulturdirektion ein.

Im Namen des Ausschusses bedankte sich der Ausschussvorsitzende für die Ausarbeitun g der Drucksache und das ausgewogene Abwägungsergebnis, dass nicht zu Lasten der Vielfalt von Veranstaltung führen wird. Er stellte die vorliegende Drucksache 0783/22 zur Abstimmung:

beschlossen Ja 8 Nein O Enthaltung O Befangen O

Beschluss

01

Der Ausschuss für Bildung und Kultur beschließt für kulturelle Projekte im Bereich #erfur t-kultursommer im Jahr 2022 Fördermittel entsprechend Anlage 1.

02

Die finanzielle Unterstützung der Projekte steht unter Haushaltsvorbehalt.

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 - Projektförderung #erfurtkultursommer 2022 *- redaktionelle Anmerkung: Liegt der Niederschrift als Anlage 1 bei.*

5. Informationen

5.1. Mündliche Informationen

Mündliche Informationen nach § 13 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsselagen nicht vor.

5.2. Sonstige Informationen

1.

In Anbetracht der Vorberatung im Ausschuss für Bildung und Kultur vom 03.05.2022 und der im Stadtrat vom 01.06.2022 kurzfristig "zurückgezogenen" Drucksache der Fraktion CDU zum Nettelbeckufer¹ hinterfragte der Ausschussvorsitzende, Herr Dr. Beese, die Hintergründe. Obwohl der Stadtrat sich am 01.06.2022 mit der Thematik nicht befasst hatte, warum erfolgte eine Einladung der Verwaltung nach der Stadtratssitzung, so wie es der im Stadtrat nicht behandelte Antrag vorsah? Er erinnerte an die damalige mehrheitliche Beschlussfassung im Stadtrat.² Er bat um Stellungnahme der Verwaltung.

Der Beigeordnete für Kultur und Stadtentwicklung, Herr Dr. Knoblich, verlas eine Stellungnahme vom Leiter des Amtes für Geoinformation, Bodenordnung und Liegenschaften - Einladung zum Vorgespräch am 16.06.2022 - noch offene Abstimmungen mit dem Dezernat 02.

Ihre Verwunderung über die Herangehensweise der Verwaltung zu diesem Thema einschließlich den möglichen Hintergründen des Einreichers brachten Herr Maicher, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr Erfurth, Fraktion AfD, Frau Maurer, Fraktion DIE LINKE., sowie Frau Büchner, sachkundige Bürgerin, zum Ausdruck. Sie stellten wiederholt eine Missachtung gefasster Stadtratsbeschlüsse fest.

In Anbetracht der Diskussion nahm der Beigeordnete für Kultur und Stadtentwicklung mit, dass der Ausschuss für Bildung und Kultur über das eingeladene Vorgespräch am 16.06.2022 unmittelbar danach informiert werden will, einschließlich der sich daraus ergebenen Handlungskette und Terminplanung für den im Stadtrat beschlossenen "Runden Tisch" zur Benennung des Nettelbeckufer.

Bezugnehmend auf die Nachfragen zu den Hintergründen des Einreichers verwies Herr Panse, Fraktion CDU, auf die Geschäftsordnung³ und das entsprechende Antragsrecht auf Vertagung der Drucksache.

2.

In der Presse war zu entnehmen, dass "Keine neuen Veranstaltungen im Brühler Garten", so eine Entscheidung des Garten- und Friedhofsamtes, genehmigt werden. Herr Maicher bedauerte dies aus der Zeitung erfahren zu haben und fragte nach, wann dies entschieden

¹ redaktionelle Anmerkung:

Drucksache 0601/22, Moderiertes Gespräch zum Nettelbeckufer, Einr.: Fraktion CDU, Fraktion Freie Wähler/FDP/PIRATEN

² redaktionelle Anmerkung:

Drucksache 0051/21 vom 28.04.2021, Runder Tisch zum Nettelbeckufer - wie geht es weiter?

³ redaktionelle Anmerkung:

Drucksache 1064/20 vom 01.07.2020, Geschäftsordnung für den Stadtrat der Landeshauptstadt und seiner Ausschüsse

wurde und wie lang diese Einschränkung erfolgen soll? Weiter würde er nicht verstehen, warum Veranstaltungen nicht mehr durchgeführt werden können, jedoch aber "Familien mit einer Decke" dürfen weiter die Grünanlage nutzen.

Dies sei "reines Verwaltungshandeln", so einleitend der Beigeordnete für Kultur und Stad tentwicklung. Er ging u. a. auf die unterschiedlichen Nutzungsarten, die intensivere Nutzung des Brühler Gartens, das erhöhte Veranstaltungsaufkommen sowie den Immissionsschutzein. Auch er hätte es aus der Presse erfahren. Er gehe davon aus, dass dies eine op erative Entscheidung für das Jahr 2022 sei und die bisher angemeldeten Veranstaltungen durchgeführt werden. Bezugnehmend auf eine weitere Nachfrage von Herrn Maicher, teilte er mit, dass ihm keine weitere Fläche bekannt sei, wo auch eine solche Entscheidung getroffen wurde. Weiter verwies er auf das geforderte Augenmerk bei der Pflege und Unterhaltung der Erfurter Grünanlagen. Er bot an, weitere schriftliche Nachfragen entsprechend zu beantworten.

3. Frau Büchner, sachkundige Bürgerin, erkundigte sich nach dem Stand der Verhandlungen mit dem Eigentümer der Defensionskaserne.

Der Beigeordnete für Kultur und Stadtentwicklung informierte über ein vorliegendes Angebot des Investors, welches derzeitig verwaltungsintern geprüft würde. Er kündigte eine entsprechende Drucksache für die nächste Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur am 30.06.2022 an.

gez. Dr. Beese Vorsitzender gez. Schriftführer/in